

Protokoll – 16/4 Vorstandssitzung & PAG-Sitzung

Anlass	16/4 Vorstandssitzung & PAG-Sitzung
Datum	12. Oktober 2016
Zeit und Ort	17:00-21:00 Uhr, Büro Geschäftsstelle, Rankweil
Anwesend	siehe angefügte Teilnehmerliste
Protokoll	LAG-Management
Verteiler	an alle Eingeladenen und Anwesenden

Tagesordnung

TOP 1 – Begrüßung

TOP 2 – Berichte

TOP 3 – Allgemeines zur Einreichung/Umsetzung von Projekten

TOP 4 – Allfälliges

Allgemeine Aussprache, Termine, Diverses

TOP 5 - Projektevaluierung

- 1. Projekt „Freiraumkultur und Verkehrssicherheit Schlins“**
 - 2. Projekt „Türen öffnen“**
 - 3. Projekt „Keller Theater Blumenegg“**
 - 4. Projekt „Kulturraum Burgruine Blumenegg“, als nat. Kooperationsprojekt**
-

Zu TOP 1 – Begrüßung

Begrüßung und Eröffnung durch Walter Rauch. Er stellt fest, dass die Sitzung beschlussfähig ist. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde per Email verschickt und bereits ohne Änderungen genehmigt. Entschuldigt sind Jürgen Marcabruni und Nicole Beck. Um den Überhang an Personen aus der Zivilgesellschaft zu gewährleisten, haben beide vorab per Email ihre Beschlüsse mitgeteilt.

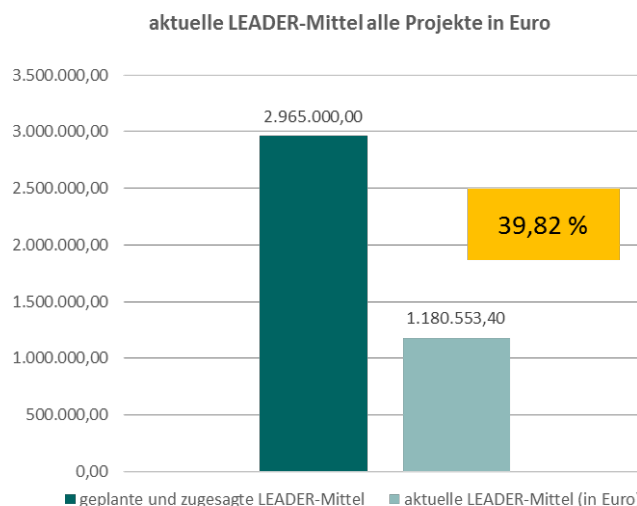
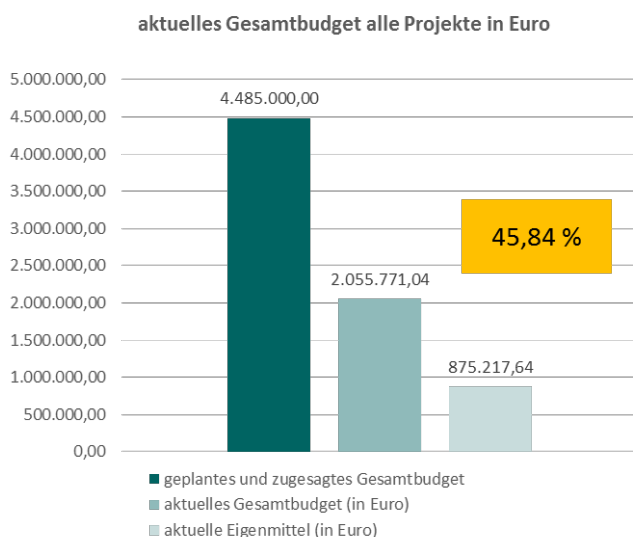
Zu TOP 2 – Berichte

1. Projekt „Klimawandelanpassung“ – KLAR! Klimafonds

Karen Schillig berichtet über den aktuellen Stand der Projektidee zur Klimawandelanpassung. Das angedachte EU-weite Projekt ist nicht zustande gekommen, es besteht aber die Möglichkeit, solch ein Projekt über den KLAR!-Klimafonds des Bundes fördern zu lassen. Die Region könnte sich beispielsweise an einer regionalen Klimawandelanpassungsstrategie beteiligen, dies ginge von der Analyse bis hin zu konkreten Umsetzungsmaßnahmen. Es besteht die Möglichkeit ein LAG-eigenes Projekt einzureichen, oder aber andere regionale Projektträger zu suchen.

Konsens des Vorstands: Die Projektmöglichkeiten sollen seriös evaluiert werden und dann entschieden werden ob eine regionale Umsetzung Sinn macht oder nicht. Evtl. könnte der Fonds für Gemeinden oder Kleinregionen über die Umsetzung von Einzelmaßnahmen sinnvoller sein.

2. Kontinuierlicher Mittelabfluss Projekte und regionale Verteilung



3. Öffentlichkeitsarbeit

Regional- und Gemeindezeitungen haben im Verbund mit RMA zwei Schaltungen über LEADER veröffentlicht (finanziert durch BMLFUW).

Zahlreiche, kostenfreie Veröffentlichungen in den Gemeindeblättern, VN, Walgaubblatt, etc. sind bereits erfolgt.

4. Ablauf Vollversammlung

Karen Schillig stellt die Tagesordnung der Vollversammlung vor.

Zu TOP 3 – Allgemeines zur Einreichung/Umsetzung von Projekten

1. Bericht zu Projekten

Karen Schillig berichtet, dass erste Projekte abgeschlossen sind, wodurch auch erste Zahlungsanträge gestellt wurden. Dies betrifft die Projekte:

- Nahversorgung und regionale Produkte in der Region VWB, abgeschlossen Juni 2016
- Gartenfest, Kultur10vorne, abgeschlossen Sept 2016

Weiters wurde berichtet, dass die Projekte KulturGutTrift und Seilbahn Schnifis die Kostenanerkennung erhalten haben.

Zu TOP 4 – Allfälliges

Der Vorstand beschließt die Termine der Abgabefristen für Projektanträge und der Vorstandssitzungen für das Jahr 2017, welche auf der Website einsehbar sind.

Die Vorstandsklausur wird von den Vorstandsmitgliedern resümiert.

Zu TOP 5 – Projektevaluierung

1. Projekt „Freiraumkultur und Verkehrssicherheit Schlins“

Beschluss:

Das PAG erachtet das Projekt als sehr gut und wichtig und empfiehlt es zur Förderung. Sehr positiv wurde die Einbindung der BürgerInnen gesehen sowie das Ziel, auch die Siedlungsränder hinsichtlich ihrer spiel- und freiräumlichen Qualitäten mit zu entwickeln. Das geplante Budget wird als angemessen betrachtet. Die positiven Beschlüsse von Nicole Beck und Jürgen Marcabruni liegen per Mail/Umlaufbeschluss vor und sehen ebenfalls keine Änderungen vor. Die Zivilgesellschaft ist dadurch im erforderlichen Maß vertreten. Bei Umsetzungsmaßnahmen müssen andere Fördertöpfe (Land oder Bund) vom Projektwerber ausgelotet werden.

2. Projekt „Türen öffnen“

Beschluss:

Das PAG erachtet das Projekt als sehr gut und sinnvoll. Die Sprachförderung ist essentieller denn je und ein kostenloses Fortbildungsprogramm in den Regionen ist ein sehr wichtiger Baustein. Das Angebot der Stammtische bietet einen wichtigen Austausch der teilnehmenden Personen. Die Projektinhalte entsprechen den Zielen und Themen unserer Lokalen Entwicklungsstrategie, das PAG empfiehlt das Projekt zur Förderung.

Empfehlung: Es wird darauf hingewiesen, dass z.B. Workshops oder ähnliches, welche aus dem Projekt entstehen könnten, bei der Landesstelle eingereicht werden sollten, z.B. mit einer Förderung im Rahmen des Förderprogramms „Kinder in der Mitte“ (1.500 Euro Förderhöhe).

Um dieses Projekt bei der Landesstelle präsent zu machen, soll das Land zur Abschlussveranstaltung oder auch zu anderen Veranstaltungen im Projekt eingeladen werden. Das Projekt „Türen öffnen“ könnte als

Pilotprojekt dienen und in das Konzept der Landesfortbildungen mit aufgenommen werden, so dass auch andere Regionen davon profitieren und das Projekt einen landesweiten Mehrwert erreicht.

Wegen Befangenheit Enthaltung der Stimme durch Katharina Wöß-Krall (Vizebürgermeisterin von Rankweil).

3. Projekt „KellerTheater Blumenegg“

Beschluss:

Das PAG erachtet das Projekt mit dem Ausbau des historischen Kellergewölbes zu einer Kleinkunsthöhle als sehr positiv. Die Belebung der Kleinkunst und die Schaffung eines neuen Kunst- und Veranstaltungsortes in der Region Blumenegg entspricht den Themen der LES. Das Projekt wird, unter Vorbehalt, vom PAG zur Förderung empfohlen; einige Auflagen/Änderungen im Projekt müssen erfüllt werden.

4. Projekt „Kulturraum Burgruine Blumenegg“, als nat. Kooperationsprojekt

Hintergrund:

Der Projektträger möchte den Projektantrag nun als nationales Kooperationsprojekt zusammen mit der LAG regio-v einreichen. Es fanden Gespräche mit der LAG regio-v statt und es liegt ein positiver Beschluss der LAG regio-v vor. Kooperationspartner ist der Biosphärenpark Großes Walsertal. Die Kooperation wurde im Antrag ergänzt.

Auflage: Der Förderbetrag, wie er bereits durch das PAG beschlossen wurde, darf sich nicht erhöhen. Mögliche Folgeprojekte müssen durch die LAG regio-v gefördert werden (Beschluss der Vorstandssitzung am 12.6.2016).

Beschluss:

Alle Anwesenden stimmen dem Projektantrag, ohne Änderungsbedarf, zu. Das Projekt „Kulturraum Burgruine Blumenegg“ wird somit einstimmig vom PAG zur Förderung empfohlen.

Wegen Befangenheit Enthaltung durch Jürgen Marcabruni (Vorstandsmitglied des Vereins Burgfreunde Blumenegg).



16/4 Vorstandssitzung & PAG-Sitzung - Teilnehmerliste

12.10.2016, LEADER-Region VWB, Geschäftsstelle Rankweil

	Nachname	Vorname	Unterschrift
1	Beck	Nicole	
2	Erhart	Martina	<i>Martina Erhart</i>
3	Herburger	Johannes	<i>Johannes Herburger</i>
4	Heinzi	Joachim	<i>Joachim Heinzi</i>
5	Kirchengast	Christoph	<i>Christoph Kirchengast</i>
6	Kirisits	Stefan	<i>Stefan Kirisits</i>
7	Marcabruni	Jürgen	
8	Marent	Karl-Heinz	<i>Karl-Heinz Marent</i>
9	Rauch	Walter	<i>Walter Rauch</i>
10	Schillig	Karen	<i>Karen Schillig</i>
11	Werle	Birgit	<i>Birgit Werle</i>
12	Wöß-Krall	Katharina	<i>Katharina Wöß-Krall</i>
13			

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

